

LVR-LandesMuseum
Bonn



Programm

Februar bis April 2011





bis 06.02.2011

Renaissance am Rhein

„Deutschlands wahre Kraft und Größe liegt am Rhein.“

(Maria von Ungarn, Statthalterin der Niederlande, 1551 in einem Brief an Kaiser Karl V.)

Die Ausstellung präsentiert zum ersten Mal Kunst und Kultur der Renaissance am Rhein. Hier haben sich Konflikte und Herausforderungen dieser Wendezeit der europäischen Kultur in einzigartiger Weise durchdrungen. Die rund 350 Exponate von 120 verschiedenen Leihgebern aus dem In- und Ausland lassen das lange 16. Jahrhundert am Rhein mit seinen Men-



schen (von Fürsten und Gelehrten bis zu Künstlern und Bürgern) lebendig werden.

Zehn Leitthemen verdeutlichen die gesellschaftlichen, kulturellen und wissenschaftlichen Neuerungen der Epoche. Im Zentrum stehen die klassischen bildenden Künste mit der perspektivischen Malerei und der Porträtkunst in Gemälde, Skulptur und Grafik. Vorgestellt wird aber auch die Medienrevolution durch den Buchdruck, der ein Zentrum in Köln hatte: Einige der schönsten Druckwerke des 16. Jahrhundert entstanden hier.

Die Entdeckungsfahrten der Zeit veränderten das Bild der Welt nachhaltig. Indigo aus Asien und Amerika ruinierte die rheinische Färberindustrie und zwang zum wirtschaftlichem Umdenken – ein frühes Beispiel der Globalisierung. Die technischen Neuerungen im Bergbau führten zu erhöhtem Kapitalbedarf und revolutionierten das Bankwesen: Der Besucher erfährt, dass viele Entwicklungen und Probleme des 16. Jahrhunderts nicht nur Auswirkungen bis heute haben, sondern dass wir vor ähnlichen Herausforderungen stehen.



Sparen Sie mit der BahnCard! Inhaber der BahnCard erhalten bei Vorlage ihrer BahnCard den vergünstigten Eintrittspreis von 5,00 Euro. Weitere Informationen finden Sie unter www.bahn.de/kultur

11.02. – 09.03.2011

ART und beziehungsweise – eine polnisch-deutsche Studentenbegegnung.

Der LVR hat ein polnisch-deutsches Austauschprogramm mit Studierenden des Gestaltungsbereiches ermöglicht, bei dem zunächst drei Studentinnen der Kunstakademie in Krakau für die Dauer von 6 Monaten einen Arbeitsaufenthalt im Rheinland ermöglichen bekommen haben, bei dem sie an der Alanus Hochschule für Gestaltung in das normale Ausbildungsprogramm einbezogen sind. Aus dieser Zusammenarbeit zwischen polnischen, deutschen und Studierenden aus anderen Kulturkreisen hat sich nun eine Ausstellungskooperation entwickelt, die in einer begrenzten Präsen-

tation dialogische Arbeitsprozesse deutlich machen. Spannend ist der künstlerische Austausch zwischen jungen Menschen, die aus unterschiedlichen Kulturkreisen mit den Mitteln der Kunst und der Sprache der Kultur neue Ansätze in eine zukunftsweisende Welt formulieren.

03.03. – 01.05.2011

Rainer Junghanns GMT +

Von 2007 bis 2010 unternahm der Künstler Rainer Junghanns mehrere monatelange Schiffsreisen. Tag für Tag dokumentieren zwei Kameras diese Reisen. Aus den gewonnenen Aufnahmen entstehen Fotos und HD-Projektionen, die trotz eines zugrunde liegenden strengen künstlerischen Konzeptes in eindringlicher Weise die Fas-



zination und scheinbare Unendlichkeit des Meeres, der Größe der Erde und des Verrinnens von Zeit vermitteln. Gleichzeitig betonen sie die Einzigartigkeit jedes Augenblicks: Keines der Fotos von Rainer Junghanns ließe sich je wiederholen. Farbe und Gestalt der Meeresoberfläche im Zusammenspiel von Licht und Schatten sind jeweils einzigartig.

16.03. – 08.05.2011

„Als Göttin verehrt – als Frau missbraucht. Eine Expedition in die Welt der Tempelprostitution“

Der Fotograf Roger Richter reiste Anfang 2009 mit der Journalistin Dorothea Rieker nach Indien, um die Kaste der Devadasis, der Tempeltänzerinnen, kennen zu lernen. Schon seit vielen Jahren ist Roger Richter immer wieder für die Bonner Entwicklungsorganisation Andheri-Hilfe in Indien und Bangladesch unterwegs, um das Leben der am stärksten Benachteiligten, der Armen und Unberührbaren zu zeigen. Auch die der Göttin Mathamma geweihten Tempeltänzerinnen leben am Rand der Gesellschaft – gefangen in einem Geflecht von falsch verstandener Tradition und erzwungener Prostitution.

Bekannt ist der Fotograf durch seinen zweisprachigen Bildband „The Power of Dignity – Die Kraft der Würde“, erschienen



im Kamphausen Verlag, in dem er die Geschichte des Mikrokredits anhand der Arbeit des Friedensnobelpreisträgers Muhammad Yunus dokumentierte.

14.04. – 06.11.2011

Elefantenreich

Eine Fossilwelt in Europa

in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt – Landesmuseum für Vorgeschichte Halle/Saale

Rund 200.000 Jahre alt ist der Schatz, den Archäologen während vieler Jahre vor dem Schaufelradbagger in der Braunkohlegrube Neumark-Nord gerettet haben. In den fossilen Sedimenten blieben die Relikte eines ganzen Seebiotops erhalten. Heute ist diese Fundstelle eine der bedeutendsten Informationsquellen zur Altsteinzeit in Europa.

Die Ausstellung kann so erstmals in einzigartiger Fülle und Qualität die Vielfalt und die Fremdartigkeit der Tier- und Pflanzenwelt einer längst vergangenen Urwelt zeigen. Höhepunkt sind die Fossilien und die naturgetreue Rekonstruktion eines altsteinzeitlichen Wald-elefanten, der mit ca. 3,80 m Rückenhöhe heutige Elefanten um ein Drittel überragt.

Die Ausstellung kann in Bonn in idealer Weise durch rheinische Funde rund um das Original des Neandertalers und die neuesten Forschungen zu den eiszeitlichen Jägern aus dem LVR-Landes-Museum ergänzt werden. Sie bietet so einen einzigartigen Einblick in die faszinierende Welt vor 200.000 Jahren, als die Neandertaler in Europa Nashörnern, Büffeln, Elefanten und Höhlenlöwen begegneten.



Fund und Objekt des Monats

Allmonatlich präsentieren das LVR-LandesMuseum Bonn und das LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland das Objekt und den Fund des Monats. Informationen unter: www.landesmuseum-bonn.de/her einspaziert/rundgang/index.htm

Regelmäßig führt der Verein von Altertumsfreunden im Rheinland Exkursionen in Bonn durch.

Informationen unter: www.av-rheinland.de/exkursion.htm

Angebote Führungen

Kosten: 2,00 Euro zzgl. Museumseintritt

Jeden 1. Sonntag im Monat sind die Führungen im Eintrittspreis enthalten.

Beachten Sie auch die Erlebnisführungen in historischem Gewand zur Ausstellung Renaissance am Rhein am 06.02.

Filmabend der Bonner Kinemathek

meist Dienstag und Freitag 19.30 Uhr im Veranstaltungssaal (bitte Spielplan beachten)

Informationen und Spielplan: www.bonnerkinemathek.de

Vorbestellungen an der Museumskasse: 0228 2070 – 351

Restaurant DelikArt

Öffnungszeiten: Mo – Sa 10.00 – 24.00 Uhr, So 10.00 – 21.00 Uhr

Tel 0228 1841438 , www.delikart-restaurant.de

MontagsLounge im DelikArt

Motto: „Live Music & Live Kitchen“

In relaxter Atmosphäre legt DJ Ronaldo alte Live-Platten auf und das DelikArt Küchenteam kocht Leckereien vor den Gästen.

Eintritt inklusive Buffet, Softgetränken, Bier und Wein des Abends 20,00 Euro.

Aktuelle Termine unter www.delikart-restaurant.de

Tagungen und Veranstaltungen

Unsere Räumlichkeiten stehen Ihnen auch für Tagungen und Veranstaltungen zur Verfügung.

Informationen: Frauke Brückner

Tel 0228 2070 – 309, E-Mail: fbrueckner@lvr.de



Februar 2011

Do 03.02.11

15.30 Uhr



Nachmittagsführung (Seniorentreff)
Gemäldeführung durch die Ausstellung
Renaissance am Rhein
Marietheres Seifert

20.00 Uhr

Oliver Steller singt und rezitiert

Gotthold Ephraim Lessing

mit Bernd Winterschladen und Dietmar Fuhr
„Jeder neue Schritt ist für mich ein Wunder,
das mich mutiger werden lässt“, schreibt Oliver
Steller zu seinem neuen Programm. Er hat schon
Heine, Tucholsky, Rilke, Kästner und Friedrich
Hölderlin einem breiten Publikum zugänglich ge-
macht. Mit Gotthold Ephraim Lessing bringt er ei-
nen Mythos auf die Bühne, der in den gelben Re-
clam-Heftchen als Klassiker zum Schülerschreck
und Prüfungsstoff wurde. Dahinter kommt der
muntere, lebensgierige und lustige Lessing zum
Vorschein! Der Sänger, Rezitator, Gitarrist und
Komponist Oliver Steller beschreibt und vertont
dieses rastlose Leben sehr einfühlsam. Mit den
Jazzmusikern B. Winterschladen (Saxophon) und
D. Fuhr (Kontrabass) verdichtet das hochkarätige
Trio die Poesie Lessings zu einem musikalisch
sprachlichen Gesamtkunstwerk!
Kosten: 12,00 Euro
Karten an der Tageskasse oder im buchladen 46:
Tel 0228 223608



Sa 05.02.11

15.00 –

17.00 Uhr

„Renaissance am Rhein“ sagt Adieu

Kindernachmittag – Führung mit Workshop
für Kinder ab 7 Jahren mit Desirée Struchhold

Sturzbecher

Bei unserem Rundgang durch die Renaissance-
Ausstellung wollen wir uns besonders dafür
interessieren, wie man an den Fürstenhöfen ge-
lebt und gefeiert hat. In unserer Töpferwerkstatt
stellen wir selber lustige Sturzbecher für unsere
eigene Tafelrunde her.
Kosten: 6,00 Euro inkl. Führung und Material
Information und Anmeldung
bei kulturinfo rheinland 02234 9921–555



16.00 –

17.30 Uhr

Renaissancetänze im Museum
Die Tanzgruppe „La Riverenza“ zeigt zum Ab-
schluss der Ausstellung „Renaissance am Rhein“
Tänze der Zeit. Dabei können auch die Besucher
selber das Tanzbein schwingen und unter fach-
kundiger Anleitung Renaissance Tänze erlernen.
Kosten im Museumseintritt enthalten



18.00 Uhr

19.30 Uhr

Führung in Verbindung mit Konzert
Abschlusskonzert mit Mvsiche Varie

Grand Tour

Zwischen 1571 und 1575 unternahm der Erbprinz
Karl Friedrich von Cleve-Jülich und Berg eine
große „Bildungsreise“ nach Italien. Das Konzert
folgt den Spuren dieser Fahrt, indem es von allen
Stationen repräsentative Werke (u.a. von Orlando
di Lasso, Giovanni Palestrina, Jean de Cleve und
dem Jülicher Hofkapellmeister Martin Peudar-
gent) mitbringt. Die Mischung aus geistlicher
und weltlicher Musik ist ebenso gewollt, wie die
kontrastierenden Besetzungen, die vom Solowerk
bis hin zur mehrchörigen Motette reichen. Das
Ensemble Mvsiche Varie unter Leitung von Martin
Lubenow spielt und singt in einer für die Renais-
sance charakteristischen Mischbesetzung mit
Zinken, Posaunen, Dulzian, Gambe, Laute, Orgel
sowie drei Sängern.

Kosten: 12,00 Euro, ermäßigt 8,00 Euro
BONNTICKET (inkl. Ticketgebühren), Tel 0180
5001812, www.bonnticket.de, an den bekannten
VVK-Stellen und Museumskasse 0228 2070–351



So 06.02.11

11.00 Uhr

11.30 Uhr

„Renaissance am Rhein“ sagt Adieu

Tanzperformance

Führung
durch die Ausstellung Renaissance am Rhein

Wieder geboren

Ein Projekt der Winterwerkstatt Alfter in Koopera-
tion mit dem LVR-LandesMuseum Bonn
Eine Gruppe aus zwölf Frauen, wagemutige Ama-
teurinnen und professionelle Eurythmistinnen
präsentiert bewegte Bilder, dynamische musika-
lische und tänzerische Sequenzen, Sprache und
Gesang. In der Aufführung kontrastieren Dichtung
und Musik der Renaissance mit Poesie und Kom-
positionen der Gegenwart.

Die Gruppe erarbeitete sich unter der Regie von
Andrea Heidekorn gemeinsame Choreografien,
die mit solistischen Darstellungen oder kleinen
Gruppen abwechseln.

Kosten im Museumseintritt enthalten

13.00 / 15.00 / 16.30 Uhr

Erlebnisführungen in historischen Gewändern

Renaissance am Rhein

Kosten im Museumseintritt enthalten



15.00 –
17.30 Uhr

Kindernachmittag – Führung mit Workshop für Kinder von 9 bis 14 Jahren mit Julia Dicks

Von Dusseldorf bis Popelsdorff

Wie war das mit der Postkutsche, dem Buchdruck, den Schloßern vor ca. 400 Jahren? Gab es da schon Zeitung, Luftpost und Farbprinter? Wir machen uns schlau in der Renaissance-Ausstellung und drucken anschließend mit einem handgefertigten „Druckstock“.

Kosten: 7,00 Euro inkl. Führung und Material
Information und Anmeldung
bei kulturinfo rheinland 02234 9921–555

18.00 Uhr

Schauspiel mit Musik des Theaterensembles und des Orchesters des Aloisiuskollegs

Last but not least: William Shakespeare Ein Sommernachtstraum

Über 100 Kinder und Jugendliche haben seit September 2010 daran gearbeitet, eine witzige, rasante und romantische Fassung eines der originellsten und bekanntesten Stücke William Shakespeares, des „Sommernachtstraums“, auf die Bühne zu bringen: als Schauspieler, Kulissenmagier, Couturiers fantasievoller Kostüme ...

Begleitet wird das Stück durch eine live gespielte und gesungene lebendige Bühnenmusik.
Eintritt frei

Do 10.02.11

15.30 Uhr

Kleiner Nachmittagsvortrag (Seniorentreff)

Innsbruck

Ursula Weischer
Eintritt frei

Sa 12.02.11

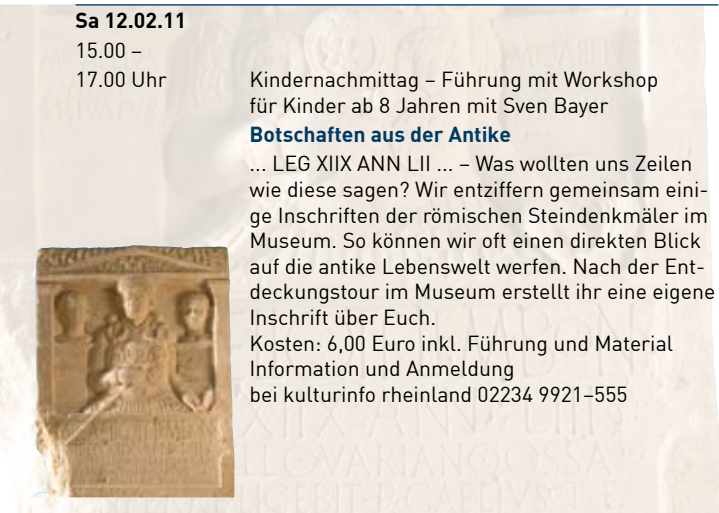
15.00 –
17.00 Uhr

Kindernachmittag – Führung mit Workshop für Kinder ab 8 Jahren mit Sven Bayer

Botschaften aus der Antike

... LEG XIX ANN LII ... – Was wollten uns Zeilen wie diese sagen? Wir entziffern gemeinsam einige Inschriften der römischen Steindenkmäler im Museum. So können wir oft einen direkten Blick auf die antike Lebenswelt werfen. Nach der Entdeckungstour im Museum erstellt ihr eine eigene Inschrift über Euch.

Kosten: 6,00 Euro inkl. Führung und Material
Information und Anmeldung
bei kulturinfo rheinland 02234 9921–555



So 13.02.11

11.00 Uhr

Sonntagsführung

Vorgeschichte im Rheinland

Kosten: 2,00 Euro zzgl. Museumseintritt

15.00 –
17.00 Uhr

Kindernachmittag – Führung mit Workshop für Kinder ab 8 Jahren mit Sven Bayer

Neue Ansichten auf Papier

In der Renaissance wurden Techniken entdeckt, um einen Raum darzustellen wie man ihn sieht. Wir schauen uns einige Beispiele an und erstellen „räumliche Bilder“ nach Anleitung aus der Renaissance.

Kosten: 6,00 Euro inkl. Führung und Material
Information und Anmeldung
bei kulturinfo rheinland 02234 9921–555



Mi 16.02.11

18.00 Uhr

Mittwochsführung

Die Steinzeit im Rheinland

Kosten: 2,00 Euro zzgl. Museumseintritt

19:30 Uhr

Deutsche Hellas-Gesellschaft

Vortrag und Diskussion mit Eleftheria Wollny

„To Rebeliõ ton Popoláron“ – Der Aufstand der Popolari auf der ionischen Insel Zakynthos/Zante (1628–1632 und 1797)

Anlässlich der aktuellen Ausstellung in der Bundeskunsthalle: „Napoleon und Europa – Traum und Trauma“ wird ein weiteres unbekanntes Kapitel griechischer Geschichte aufgegriffen, das in seiner zweiten Phase unmittelbar mit der Griechenland-Politik Napoleons im Zusammenhang steht. Der Aufstand der Popolari auf Zakynthos (1628–1632), die erste soziale Revolution im südeuropäischen Raum, die – wenn auch im kleineren Rahmen – 160 Jahre vor der Französischen Revolution stattfand, war keine spontane Revolte des Volkes, sondern die natürliche Konsequenz eines langen und intensiven sozialen Ringens. Mit dem Erscheinen der französischen Demokraten 1797 auf Zakynthos entflammte der Aufstand des Volkes gegen die venezianische Herrschaft von neuem und brachte die lang ersehnte Freiheit.
Eintritt frei



Do 17.02.11

19.30 Uhr

UNESCO CLUB e.V. in Verbindung mit der Deutsch-USbekischen Gesellschaft e.V.
Vortrag von Dagmar Hermann

Usbekistan. Eine Rundreise in Wort und Bild zu Welterbestätten, zum Beispiel Buchara, Chiwa, Shakhrysb und Samarkand.

Eintritt frei



Fr 18.02. – Do 24.02.11

Französisches Schulkino

Cinéfête 10

Das Jubiläumsprogramm feiert den Erfolg des Schulfilmfestivals mit einem Querschnitt durch 10 Jahre Festivalgeschichte. Die zehn schönsten und beliebtesten Filme der letzten Jahre sind zu sehen – lauter viel versprechende Entdeckungen für eine neue Schülergeneration. Die Auswahl reicht vom Dokumentar- zum Animationsfilm, von der Komödie bis zum Sozialdrama, von Jugendfilmen bis zu Klassikern. „Cinéfête 10“ bietet Filme für alle Alterstufen und jeden Geschmack, Filme von hoher künstlerischer Qualität, die die Erfahrungswelt der Kinder und Jugendlichen spiegeln, die eine Begegnung mit der französischen Kultur, Geschichte und Lebensrealität ermöglichen und Lust auf die französische Sprache und das französische Kino machen.
Information: www.bonnerkinemathek.de/schule oder www.institut-francais.fr/-cine-fete.htm

Sa 19.02.11

10.00 –

16.00 Uhr

Jugend im Museum

Historische Emailtechniken

Wochenendangebot für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren
Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Förderkreis Jugend im Museum e.V.
Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um vorherige Anmeldung unter 0228 2070–163 (Franz Hülsbusch). Anmeldeschluss: 12.02.11

15.00 –

17.00 Uhr

Kindernachmittag – Führung mit Workshop für Kinder ab 7 Jahren mit Anne Mai

Römische Spiele

Auch im alten Rom waren die Kinder schon sehr einfallreich und vertrieben sich die Zeit mit spannenden Spielen. Bei einem Rundgang durch die Ausstellung lernt man einige davon kennen und stellt hinterher, im praktischen Teil, sein eigenes her.

Kosten: 6,00 Euro inkl. Führung und Material
Information und Anmeldung bei kulturinfo.rheinland@lvr.de 02234 9921–555



So 20.02.11

11.00 Uhr

Sonntagsführung

Die Steinzeit im Rheinland

Kosten: 2,00 Euro zzgl. Museumseintritt

15.00 –

17.00 Uhr

Kindernachmittag – Führung mit Workshop für Kinder ab 6 Jahren mit Desirée Struchhold

Weißt Du, was ein Migof ist?

Das erfährt man bei einem Rundgang durch das Museum. Aus Draht, Kleister und Farbe schafft sich dann jeder sein eigenes Kunstwerk für zu Hause.

Kosten: 6,00 Euro inkl. Führung und Material
Information und Anmeldung bei kulturinfo.rheinland@lvr.de 02234 9921–555



Mi 23.02.11

18.00 Uhr

Mittwochsführung

Die Römer im Rheinland

Kosten: 2,00 Euro zzgl. Museumseintritt

Do 24.02.11

18.15 Uhr

Vortrag des Vereins von Altertumsfreunden im Rheinland e.V. im LVR-LandesMuseum Bonn
Prof. Dr. Hugo Brandenburg

Die Basilika S. Paul vor den Mauern in Rom und der Dom zu Trier

Architektur und Baudekoration kaiserlicher Stiftungen im ausgehenden 4. Jh.n.Chr.

Gegenstand des Vortrages sind die Architektur der zu Ehren des Völkerapostels Paulus von Kaiser Theodosius nach 386 n. Chr. in Rom errichteten Basilika S. Paul vor den Mauern und der unter Kaiser Gratian gestifteten Bischofskirche in der Residenzstadt Trier sowie die aufwendige Ausstattung dieser Bauten mit Architekturdekoration, ihr System und ihre Einordnung in die Tradition stadtrömischer Bauskulptur.
Eintritt frei



Sa 26.02.11

15.00 –

17.00 Uhr

Kindernachmittag – Führung mit Workshop für Kinder ab 9 Jahren mit Eva Piel



Miniwerkzeug der Römer

Hatten die Römer schon Spielzeugkastelle und Puppenstuben? Untersucht mit und stellt Euch selbst eine klitzekleine Sense, einen winzigen Rechen oder ein Beilchen her.

Kosten: 6,00 Euro inkl. Führung und Material
Information und Anmeldung
bei kulturinfo rheinland 02234 9921–555

So 27.02.11

11.00 Uhr

Sonntagsführung

Der Neandertaler und seine Zeit

Kosten: 2,00 Euro zzgl. Museumseintritt

11.00 Uhr

Kindermatinée

Figurentheater Hille Pupille: „VOLL DRAUF“

Eine mitreißende Bauernhofgeschichte über Lebenslust, Lebensfrust und Freundschaft
Kater Felix ist schlecht drauf. Heute sind alle gegen ihn, nichts klappt. Der Hahn kommandiert ihn herum, die Hühner schmeißen mit Dreck, das Schwein Gerda denkt nur ans Fressen und er selbst weiß nichts mit sich anzufangen. Eine Maus schafft es, ihn aus der Reserve zu locken, sie bietet ihm viele Möglichkeiten und nicht zuletzt ihre Freundschaft an. Aufgewacht aus seiner Lethargie kann Felix jetzt richtig loslegen. Mit seinen Spielideen begeistert er nicht nur Maus Milly und die Zuschauer, sondern tatsächlich auch noch Gerda. Und wen wundert es da noch, dass die beiden sogar im wahrsten Sinne des Wortes abheben können.

Kosten: Erwachsene 8,00 Euro, Kinder 5,00 Euro
Karten an der Museumskasse: 0228 2070–351.
Bitte die Karten vorbestellen. Karte gilt am Veranstaltungstag auch als Eintrittskarte für das Museum (Erwachsene).



15.00 –

17.00 Uhr

Kindernachmittag – Führung mit Workshop für Kinder ab 6 Jahren mit Eva Piel

Würfel, Kreise, Streifen

Sogar auf den Kopf gestellt ist das noch Kunst! Wir betrachten, vergleichen und produzieren dann selbst so genannte „Moderne Kunst“.

Kosten: 6,00 Euro inkl. Führung und Material
Information und Anmeldung
bei kulturinfo rheinland 02234 9921–555



18.30 –

22.30 Uhr

Tatort Dinner im DelikArt

Sie sind unendlich reich und schwelgen in einem Vermögen von zigtausend englischen Pfund. Deshalb haben Sie keinerlei Hemmungen, Ihr Geld für die Hinterlassenschaft der Lady Leslie of Cornwall auszugeben. Bei uns steigern Sie mit. Das Spielgeld dazu gibt's gratis. Doch aufgepasst! Sie machen die Rechnung ohne die heimtückische Verwandtschaft der Lady. Eine Familie, die in ihrer grenzenlosen Geldgier „über Leichen geht“.

Übrigens: Sie und „Tatort Dinner“ können gemeinsam etwas Gutes tun. Bei der „Mörderischen Auktion“, in der nur mit Spielgeld gesteigert wird, gibt es außerdem die Möglichkeit, einen Gegenstand aus Ihrem eigenen Haushalt zu versteigern. Der Erlös kommt einer gemeinnützigen Organisation zu Gute. Bringen Sie einfach etwas mit!

Kartenvorverkauf über DelikArt 0228 9766–649
oder unter der Tickethotline 02327 9918861
Information: www.tatort-dinner.de



März 2011

So 06.03.11

11.00 Uhr

Sonntagsführung

Römer im Rheinland

Kosten: Führung im Museumseintritt enthalten

Mi 09.03.11

18.00 Uhr

Mittwochsführung

Neandertaler & Co

Kosten: 2,00 Euro zzgl. Museumseintritt

Do 10.03.11

15.30 Uhr

Kleiner Nachmittagsvortrag (Seniorentreff)

Die historische Altstadt von Wien

Ursula Weischer

Eintritt frei

18.15 Uhr

Vortrag des Vereins von Altertumsfreunden im Rheinlande e.V. im LVR-LandesMuseum Bonn
M. Brüggler (Xanten)

Weeze-Vorselaer – Eine nicht ganz römische Siedlung im Hinterland der Colonia Ulpia Traiana – Xanten

Wie die städtische Bevölkerung in der Colonia Ulpia Traiana in römischer Zeit gelebt hat, ist durch langjährige Forschungen bekannt. Wie jedoch sah es im Hinterland aus, in den ländlichen Gegenden des unteren Niederrheins? Durch die neuen Grabungen des LVR-Amtes für Bodendenkmalpflege im Rheinland konnte jetzt

mit Weeze-Vorselaar erstmals eine römische, ländliche Siedlung großflächig untersucht werden. Die Siedlung ist stark einheimischen Traditionen verhaftet und hat vom „römischen Leben“ in der nur 15 km entfernten Colonia nicht viel mitbekommen.
Eintritt frei

Sa 12.03.11

15.00 –
17.00 Uhr

Kindernachmittag – Führung mit Workshop für Kinder ab 6 Jahren mit Desirée Struchhold
Stück für Stück – Mosaikbilder

Welches Sternzeichen bist Du? Wie sieht es aus und findest Du es im Museum wieder? Bei uns kannst Du Dir Dein eigenes Sternzeichen Stück für Stück, Steinchen für Steinchen, setzen.
Kosten: 6,00 Euro inkl. Führung und Material
Information und Anmeldung bei kulturinfo rheinland 02234 9921-555



So 13.03.11

11.00 Uhr

15.00 –
17.00 Uhr

Sonntagsführung

Gräber und Grabmale

Kosten: 2,00 Euro zzgl. Museumseintritt

Kindernachmittag – Führung mit Workshop für Kinder ab 6 Jahren mit Desirée Struchhold

Stück für Stück – Mosaikbilder

Welches Sternzeichen bist Du? Wie sieht es aus und findest Du es im Museum wieder? Bei uns kannst Du Dir Dein eigenes Sternzeichen Stück für Stück, Steinchen für Steinchen, setzen.
Kosten: 6,00 Euro inkl. Führung und Material
Information und Anmeldung bei kulturinfo rheinland 02234 9921-555



Mi 16.03.11

18.00 Uhr

Jahreshauptversammlung Eifelverein

Nach der Versammlung besteht die Gelegenheit, sich im Museumsrestaurant DelikArt bei Speis und Tank zu erfrischen und gemeinsam den Abend ausklingen zu lassen.

Information: www.eifelverein-bonn.de

19.30 Uhr

Deutsche Hellas-Gesellschaft

Vortrag und Diskussion mit Dr. Angelika Dierichs

ATHEN – Bauten und Bilder für die Ewigkeit

Athen gilt als die Geburtsstätte der Klassik. Klassisches steht für Erfolg, Sicherheit und Beständigkeit. Klassisch bedeutet vorbildlich und muster-gültig. Finden Sie die Merkmale der Klassik in der griechischen Antike des 5. Jh. v. Chr. heraus: an Bildwerken und Bauten, bei Festkultur und Dichtung, im Politischen und Privaten. Lassen Sie sich von der Göttin Athena, dem Staatsmann Perikles und dem Künstler Phidias begleiten. Machen Sie sich bewusst: Bis heute entdecken wir in vielen Bereichen des Alltags die klassische Formensprache wieder, sei sie nun griechisch oder römisch geprägt. Klassisches ist eben unvergänglich!
Eintritt frei



Do 17.03.11

19.00 Uhr

Vortrag und Diskussion der Numismatischen Gesellschaft Bonner Münzfreunde e.V.

Klaus Petry

Von der Faszination eines Bonner Münzschatzes

1962 wurde auf dem Gelände des Boeselagerhofes in Bonn ein umfangreicher Geldschatz mit rund 9.000 Münzen entdeckt, die um 1300 vergraben wurden. Manche Münzen sind bis zu 200 Jahre alt. Der Münzschatz erzählt die Geschichte des Geldwesens im späten Mittelalter, ein sachkundiger Numismatiker lässt sie für uns lebendig werden.
Eintritt frei



20.00 Uhr

Konzert

European Jazz Ensemble 35th anniversary tour 2011

Jiri Stivin (flute, altosax), Matthias Schriefl (trumpet), Alan Skidmore (saxophone), Stan Sultmann (saxophone), Gerd Dudek (saxophones), Rob van den Broeck (piano), Ali Haurand (double Bass & Ltg.), Tony Levin (drums)

Nicht vergessen ist das Konzert des European Jazz Ensemble im November 2008 im Landes-Museum, das das bisher best besuchte Konzert von Jazz am Rhein e.V. im Museum seit 2006 war. So war klar, dass das Ensemble auch während seiner Tour zum 35-jährigen Jubiläum 2011 in Bonn wieder zu hören sein würde.



Eines der ältesten Ensembles im europäischen Jazz, markiert dieses von Ali Haurand ins Leben gerufene Projekt alle Stärken des Jazz in Europa. Die Standardbesetzung mit Musikern aus England, den Niederlanden, Tschechien und natürlich dem Rheinland/Deutschland ist wieder präsent, wobei der junge Kölner Trompeter Matthias Schriebl deutlich macht, dass der Weg in die Zukunft führt.

Mit freundlicher Unterstützung des Landschaftsverbands Rheinland und ŠkodaAuto Deutschland GmbH

Kosten: 12,00 Euro, ermäßigt 8,00 Euro
BONNTICKET (inkl. Ticketgebühren)
0180 5001812, www.bonnticket.de und Museumskasse 0228 2070-351

Sa 19.03.11

15.00 –
17.00 Uhr

Kindernachmittag – Führung mit Workshop für Kinder ab 6 Jahren mit Desirée Struchhold

Perlenzauber

Halsketten aus edlen Perlen, goldene Ohrringe und Ringe – auch die fränkischen Frauen liebten kostbaren Schmuck. Wie der aussah, zeigen wir Dir im Museum. Dann kannst Du Dir selbst ein schönes Schmuckstück machen – einfach zauberhaft.

Kosten: 6,00 Euro inkl. Führung und Material
Information und Anmeldung
bei kulturinfo rheinland 02234 9921-555



So 20.03.11

11.00 Uhr

Sonntagsführung durch die Fotoausstellung

Als Göttin verehrt – als Frau missbraucht

Kosten: 2,00 Euro zzgl. Museumseintritt

15.00 –

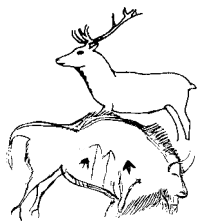
17.00 Uhr

Kindernachmittag – Führung mit Workshop für Kinder ab 8 Jahren mit Anne Mai

Höhlenmalerei

Wie haben unsere Vorfahren ihre Welt wahrgenommen? Bilder an Höhlenwänden lassen uns erahnen, was für sie von Bedeutung war: Tiere, Menschen, Jagdszenen ... nicht alles lässt sich deuten. Im Workshop werden wir unser eigenes farbiges Höhlenbild mit verschiedenen Techniken entwerfen.

Kosten: 6,00 Euro inkl. Führung und Material
Information und Anmeldung
bei kulturinfo rheinland 02234 9921-555



Mi 23.03.11

18.00 Uhr

Mittwochsführung

Neandertaler und Co

Kosten: 2,00 Euro zzgl. Museumseintritt

19.00 Uhr

Vortrag

Dr. Jürgen Pech

Im Fokus Max Ernst

Eine Gemeinschaftsveranstaltung der GPhA e.V. und des LVR-LandesMuseums Bonn

Vor 25 Jahren begann die Sammlung fotografischer Portraits des Künstlers, die heute im Max Ernst Museum Brühl des LVR beheimatet ist. Der Vortrag berichtet von den Anfängen und beleuchtet die Unterschiedlichkeit der fotografischen Handschriften, wobei ein besonderes Augenmerk auf die Inszenierung gelegt wird.

Eintritt frei



Do 24.03.11

18.00 Uhr

Führung in Verbindung mit Konzert

Gemalte Landschaften vom Rhein

19.30 Uhr

Konzert

Gemalte Musik aus Paris

Trio Cézanne: Dawid Jarzynski (Klarinette), Benedikt Schneider (Viola), Yvonne Gesler (Klavier)
Farbenprächtige Musik aus Paris, der Hauptwirkungsstätte aller im Programm versammelten Komponisten, bildet den Schauplatz einer facettenreichen Abhandlung verschiedenster französischer Kompositionsstile. Es erklingen Werke von Ravel, Milhaud, Debussy, Poulenc und Francaix.
Kosten: 12,00 Euro, ermäßigt 8,00 Euro
BONNTICKET (inkl. Ticketgebühren)
0180 5001812, www.bonnticket.de, an den bekannten VVK-Stellen und an der Museumskasse 0228 2070-351



Sa 26.03.11

10.00 –
16.00 Uhr

Jugend im Museum

Historische Emailtechniken

Wochenendangebot für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren
Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Förderkreis Jugend im Museum e.V.
Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um vorherige Anmeldung unter 0228 2070-163 (Franz Hülsbusch). Anmeldeschluss: 19.03.11

15.00 –
17.00 Uhr

Kindernachmittag – Führung mit Workshop für Kinder ab 6 Jahren mit Eva Piel

Würfel, Kreise, Streifen

Sogar auf den Kopf gestellt ist das noch Kunst! Wir betrachten, vergleichen und produzieren dann selbst so genannte „Moderne Kunst“.
Kosten: 6,00 Euro inkl. Führung und Material
Information und Anmeldung bei kulturinfo rheinland 02234 9921-555



So 27.03.11

11.00 Uhr

Sonntagsführung

Die Heiligen im LVR-LandesMuseum Bonn

Kosten: 2,00 Euro zzgl. Museumseintritt

15.00 –
17.00 Uhr

Kindernachmittag – Führung mit Workshop für Kinder ab 9 Jahren mit Eva Piel

Miniwerkzeug der Römer

Hatten die Römer schon Spielzeugkastelle und Puppenstuben? Untersucht mit und stellt Euch selbst eine klitzekleine Sense, einen winzigen Rechen oder ein Beilchen her.
Kosten: 6,00 Euro inkl. Führung und Material
Information und Anmeldung bei kulturinfo rheinland 02234 9921-555

Mi 30.03.11

18.00 Uhr

Mittwochsführung durch die Fotoausstellung

Als Göttin verehrt – als Frau missbraucht

Kosten: 2,00 Euro zzgl. Museumseintritt

Do 31.03.11

15.30 Uhr

Kleine Nachmittagsführung (Seniorentreff)

Bilder zur Passion

Marietheres Seifert

Kosten im Museumseintritt enthalten



18

April 2011

Sa 02.04.11

15.00 –
17.00 Uhr

Kindernachmittag – Führung mit Workshop für Kinder ab 6 Jahren mit Julia Dicks

Landschaftsmalerei

Nicht nur bei einem Spaziergang durch die Natur können wir Landschaften erleben. Auch im Museum gibt es sie – aber natürlich auf der Leinwand. Wie naturgetreu oder phantasievoll könnt ihr bei genauer Betrachtung herausfinden. Anschließend könnt ihr selber eure Landschaft malen.

Kosten: 6,00 Euro inkl. Führung und Material
Information und Anmeldung bei kulturinfo rheinland 02234 9921-555



So 03.04.11

11.00 Uhr

Sonntagsführung durch die Fotoausstellung

Als Göttin verehrt – als Frau missbraucht

Kosten: 2,00 Euro zzgl. Museumseintritt

11.00 Uhr

Kindermatinée für Kinder ab 5 Jahren

Figurentheater Sonstwo

Das Geheimnis des alten Bergwerks

Geheimnisvolle Wesen, die „unter Tage“ hausen, den Stollen beben lassen, wenn sie sich gestört fühlen, die die Bergleute vor drohenden Gefahren warnen oder diese gar reich belohnen? Irgendwie lassen die alten Erzählungen seines Großvaters den Bergmann Karl nicht mehr los. Alles erfundene Geschichten. Oder vielleicht doch nicht? Karl will es wissen und ahnt nicht, auf was er sich da eingelassen hat. Schon bald steckt er mitten in einer höchst merkwürdigen Geschichte.

Kosten: Erwachsene 8,00 Euro, Kinder 5,00 Euro
Karten an der Museumskasse: 0228 2070-351.
Bitte die Karten vorbestellen. Karte gilt am Veranstaltungstag auch als Eintrittskarte für das Museum (Erwachsene).



19

15.00 –
17.00 Uhr

Kindernachmittag – Führung mit Workshop für Kinder ab 8 Jahren mit Sven Bayer

Neue Ansichten auf Papier

In der Renaissance wurden Techniken entdeckt, um einen Raum darzustellen wie man ihn sieht. Wir schauen uns einige Beispiele an und erstellen „räumliche Bilder“ nach Anleitung aus der Renaissance.

Kosten: 6,00 Euro inkl. Führung und Material
Information und Anmeldung
bei kulturinfo rheinland 02234 9921–555

Mi 06.04.11

18.00 Uhr

Mittwochsführung

Von den Göttern zu Gott

Kosten: 2,00 Euro zzgl. Museumseintritt

19.30 Uhr

Vortrag

Isabel García: Ich rede!

Kommunikationsfallen und wie man sie umgeht

Als erfahrener Sprachprofi schildert Isabel García die typischen Ursachen und Auswirkungen der Kommunikationsfallen im Alltag sowie im Beruf. Sie referiert anschaulich und packend, wie sich die Riffe und Klippen des Dialogs leichtfüßig umschiffen lassen. Sie zeigt auf, wie Sie überzeugend reden und auftreten. Und gibt Antwort auf die Fragen: Warum reden wir so häufig aneinander vorbei? Wie kann ich unsachliche Kritik abwehren? Wie sollte ich etwas betonen, damit es für die Zuhörer spannend bleibt? Mit Ihrer brillanten Sprach- und Redekunst wird das gesprochene Wort zum Erlebnis.

Information: www.sprecherhaus.de
oder info@sprecherhaus.de



Sa 09.04.11

15.00 –
17.00 Uhr

Kindernachmittag – Führung mit Workshop für Kinder ab 8 Jahren mit Anne Mai

Was ist Kunst?

Schon in der Steinzeit begannen unsere Vorfahren, kleine Figuren zu schnitzen oder die Wände von Höhlen zu bemalen. Durch die Geschichte stellt der Mensch seine Umgebung in Form von Gegenständen und Bildern dar. „Kunst“ bietet aber auch die Möglichkeit, Gefühle wiederzugeben. Wir machen eine Entdeckungsreise durch das Museum, lernen unterschiedliche Kunststrichungen kennen und werden am Schluss unser eigenes Kunstwerk anfertigen.

Kosten: 6,00 Euro inkl. Führung und Material
Information und Anmeldung
bei kulturinfo rheinland 02234 9921–555



18.30 –
22.30 Uhr

Tatort Dinner im DelikArt

Sie sind unendlich reich und schwelgen in einem Vermögen von zigtausend englischen Pfund. Deshalb haben Sie keinerlei Hemmungen, Ihr Geld für die Hinterlassenschaft der Lady Leslie of Cornwall auszugeben. Bei uns steigern Sie mit. Das Spielgeld dazu gibt's gratis. Doch aufgepasst! Sie machen die Rechnung ohne die heimtückische Verwandtschaft der Lady. Eine Familie, die in ihrer grenzenlosen Geldgier „über Leichen geht“.

Übrigens: Sie und „Tatort Dinner“ können gemeinsam etwas Gutes tun. Bei der „Mörderischen Auktion“, in der nur mit Spielgeld gesteigert wird, gibt es außerdem die Möglichkeit, einen Gegenstand aus Ihrem eigenen Haushalt zu versteigern. Der Erlös kommt einer gemeinnützigen Organisation zu Gute. Bringen Sie einfach etwas mit!

Kartenvorverkauf über DelikArt 0228 9766–649
oder unter der Tickethotline 02327 9918861
Information: www.tatort-dinner.de

So 10.04.11

18.00 Uhr

Sonntagsführung

Neandertaler & Co

Kosten: 2,00 Euro zzgl. Museumseintritt

15.00 –
17.00 Uhr

Kindernachmittag – Führung mit Workshop für Kinder ab 6 Jahren mit Desirée Struchhold

Da geht mir ein Licht auf – Öllämpchen

Da es in römischen Häusern meist nur kleine Fenster gab, war es in den Räumen oft sehr dunkel. Neben Kerzen brachten vor allem Öllämpchen aus Ton und Bronze Licht. Auch wenn sie keine großen Leuchten waren: Mit spannenden Bildern verziert, erzählen sie uns noch heute viele Geschichten. Versuch doch auch Du Dich im Herstellen einer Bilderlande.

Kosten: 6,00 Euro inkl. Führung und Material
Information und Anmeldung
bei kulturinfo rheinland 02234 9921–555



Mi 13.04.11

19.30 Uhr

Deutsche Hellas-Gesellschaft
Vortrag und Diskussion
mit Prof. Dr. Wolfgang Decker

**Die Olympischen Spiele und der erste Plan ihrer
Wiederbelebung in der Neuzeit aus dem Jahr
1835 – das Memorandum von Ioánnis Koléttis**

Es ist bekannt, dass der französische Baron Pierre de Coubertin das größte internationale Sportfest unserer Tage im Jahre 1894 auf einem Kongress in Paris wiederbegründet hat. Weniger bekannt ist, dass bei dieser Neubelebung der antiken Sportfeste die nationalen Olympien der Griechen im 19. Jahrhundert eine entscheidende Rolle spielten. Fast gänzlich unbekannt ist jedoch die Tatsache, dass bereits 1835 in einem Memorandum an König Otto die Einrichtung eines Nationalfestes mit sportlichem Programm nach antikem Muster vorgesehen war. Der Text enthält den ersten schriftlich fixierten Plan in der Moderne für die Gestaltung der „Olympischen Spiele“. Das neu entdeckte Dokument wird präsentiert, kommentiert und im Hinblick auf seine hohe Bedeutung für die Geschichte der modernen Olympischen Bewegung bewertet.
Eintritt frei



Do 14.04.11

15.30 Uhr

Kleiner Nachmittagsvortrag (Seniorentreff)
Wien – Kunsthistorische Altstadt
Ursula Weischer
Eintritt frei

18.15 Uhr

Vortrag des Vereins von Altertumsfreunden
im Rheinlande e.V. im Hörsaal des Akademischen
Kunstmuseums Bonn, Am Hofgarten 21
Prof. Detlev Wannagat (Rostock)

**Architektur der Macht. Das Heiligtum des Zeus
Olbios im Rauhen Kilikien**

In den Bergen des Tauros liegen die außergewöhnlich gut erhaltenen Ruinen eines hellenistischen Heiligtums. Sie sind Zeugnisse der Verbindung von sakraler Autorität und politischer Macht, denn die Priester dieses Zeus-Heiligtums herrschten zugleich über ein größeres Territorium im südlichen Kleinasien. Der betont repräsentative Aspekt der Architektur äußert sich auch in der Errichtung weiterer Monumentalbauten im Umfeld des Tempels. Der Vortrag stellt die ambitionierte Bautätigkeit dieser Priesterfürsten vor und fragt zudem nach Ausgangspunkt und Ende des Kultes.
Eintritt frei



© Klaus-Peter Simon

Sa 16.04.11

10.00 –

16.00 Uhr

Jugend im Museum

Historische Emailtechniken

Wochenendangebot für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren
Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Förderkreis Jugend im Museum e.V.
Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um vorherige Anmeldung unter 0228 2070-163 (Franz Hülsbusch). Anmeldeschluss: 09.04.11



14.00 –

17.00 Uhr

Kindernachmittag – Führung mit Workshop für Kinder ab 8 Jahren

**Wir verzieren Ostereier
in verschiedenen Techniken**

In unserer Osterwerkstatt verzieren wir Eier in verschiedenen Techniken. Wir bitten, den Kindern ausgeblasene Eier mitzugeben.
Kosten: 6,00 Euro
Anmeldeschluss: 08.04.2011
Anmeldung und Informationen Herr Hülsbusch: 0228 2070-163; franz.huelsbusch@lvr.de

So 17.04.11

11.00 Uhr

Sonntagsführung

Elefantenreich

Kosten: 2,00 Euro zzgl. Museumseintritt

14.00 –

17.00 Uhr

Kindernachmittag – Führung mit Workshop für Kinder ab 8 Jahren

**Wir verzieren Ostereier
in verschiedenen Techniken**

In unserer Osterwerkstatt verzieren wir Eier in verschiedenen Techniken. Wir bitten, den Kindern ausgeblasene Eier mitzugeben.
Kosten: 6,00 Euro
Anmeldeschluss: 08.04.2011
Anmeldung und Informationen Herr Hülsbusch: 0228 2070-163; franz.huelsbusch@lvr.de



Mo 18. – Do 21.04.
und
Di 26. – Fr 29.04.11

Ferien im Museum

Historische Bauten

Wir entdecken die besondere Bauweise von Gebäuden der Gründerzeit bis zum 19. Jahrhundert.
Kosten: 40,00 Euro pro Ferienwoche inkl. Verpflegung und Materialkosten.
Anmeldung und Informationen Herr Hülsbusch:
0228 2070-163; franz.huelsbusch@lvr.de
Anmeldeschluss: 08.04.2011

Mi 20.04.11
18.00 Uhr

Mittwochsführung

Elefantenreich

Kosten: 2,00 Euro zzgl. Museumseintritt



So 24.04.11
11.00 Uhr

Sonntagsführung

Elefantenreich

Kosten: 2,00 Euro zzgl. Museumseintritt

Mo 25.04.11
11.00 Uhr

Führung am Ostermontag

Elefantenreich

Kosten: 2,00 Euro zzgl. Museumseintritt



Mi 27.04.11
18.00 Uhr

Mittwochsführung durch die Fotoausstellung

Als Göttin verehrt – als Frau missbraucht

Kosten: 2,00 Euro zzgl. Museumseintritt

Sa 30.04.11
15.00 –
17.00 Uhr

Kindernachmittag – Führung mit Workshop für Kinder ab 6 Jahren mit Julia Dicks

Landschaftsmalerei

Nicht nur bei einem Spaziergang durch die Natur können wir Landschaften erleben. Auch im Museum gibt es sie – aber natürlich auf der Leinwand.

Wie naturgetreu oder phantasievoll könnt ihr bei genauer Betrachtung herausfinden. Anschließend könnt ihr selber eure Landschaft malen.
Kosten: 6,00 Euro inkl. Führung und Material
Information und Anmeldung
bei kulturinfo rheinland 02234 9921-555





Wonnig – kulinarisch – elefantös: feiern Sie mit uns in den Mai!

Samstag, 30.04.11

19.30 Uhr **Ouverture**

Sektempfang über den Dächern Bonns auf der Aussichtsterrasse des Museums

20.00–22.00 Uhr **Elefanten-Intermezzo**

Kurzführungen durch die Ausstellung „Elefantenreich“

20.00–22.30 Uhr **Rondo con variazioni**

Das Restaurant **DelikArt** erweckt die Neue Deutsche Küche mit saisonalen und regionalen Spezialitäten zu einem Genießerbuffet

22.00 Uhr **Musica viva mit Elefanten-Rock**

Das Akustik-Rock Duo **Schrader&Parisi** unterhält sie mit einem musikalischen Querschnitt durch die Rock- und Popgeschichte

24.00 Uhr **Musica alla conserva**

Unsere DJs legen auf

Perpetuo mobile

Cocktail-, Sekt- und Wein-Bar

Finale da capo: bis in die Morgenstunden des Wonnemonats Mai

Preis: 49,00 Euro

darin enthalten sind: Sektempfang, Besuch des Museums mit allen Aktivitäten, Konzert & DJ sowie das Buffet inkl. Tischwasser.

Kartenvorverkauf: **DelikArt**, Tel 0228 9766649



Schule und Museum

Angebote für Schulklassen: Führungen, Workshops, Termine der Lehrerfortbildungen und Informationen zu den Mitmachausstellungen finden Sie unter der Rubrik Museumspädagogik im Internet: www.landmuseum-bonn.lvr.de/schulemuseum

Kindergeburtstag im Museum (6 bis 12 Jahre)

Der Geburtstag Ihres Kindes ist ein ganz besonderer Tag, den es gemeinsam mit seinen Freunden bei uns feiern kann: Die Kinder entdecken das Museum spielerisch und probieren handwerkliche Techniken aus.

Sie können unter folgenden Themen wählen:

- Stück für Stück – Mosaikbilder (Dauer: 2,5 Std.)
- Göttermemory (Dauer: 2,5 Std.)
- Wenn die Hosen keine Taschen haben – mittelalterliche Gürteltaschen (Dauer: 2 Std.)
- Bernstein – Der Stein der brennt (Dauer: 2 Std.)
- Wie Metalle die Welt veränderten (Dauer: 2,5 Std.)

Weitere Themen auf Anfrage

zum neuen Dauerausstellungsbereich **Neandertaler & Co**

- Hirsche, Rehe, Auerochsen – Höhlenmalerei (Dauer: 2 Std.)
- Scharfe Sache – Feuersteinmesser (Dauer: 2,5 Std.)

Kostenbeitrag bis 10 Teilnehmer (inkl. Material):

70,00 Euro (2 Std.); 90,00 Euro (2,5 Std.)

Jeder weitere Geburtstagsgast zahlt 3,50 Euro bzw. 4,50 Euro.

Informationen und Anmeldung über kulturinfo rheinland:

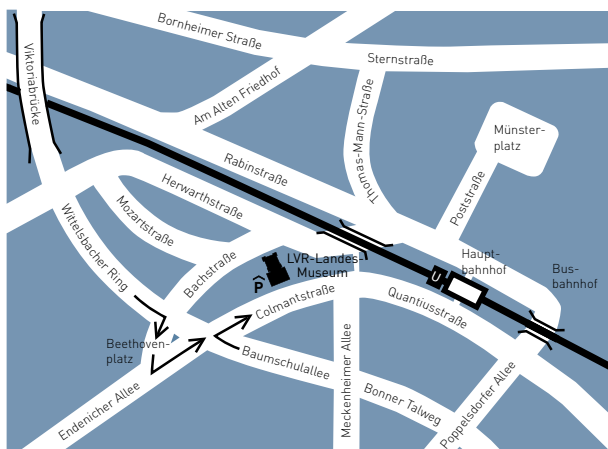
Tel 02234 9921 – 555

Förderkreis Jugend im Museum

Der Förderkreis Jugend im Museum e.V. bietet seit nahezu vierzig Jahren die bekannten »Ferien im Museum« und Wochenend-Workshops für Kinder an.

Informationen unter: 0228 2070 – 163, Franz.Huelsbusch@lvr.de





LVR-LandesMuseum Bonn

Öffnungszeiten Di – So 10 – 18 Uhr · Mi 10 – 21 Uhr

Parkgebühren

Tiefgarage für Museumsbesucher 2,50 Euro Pauschalgebühr

Eintrittspreise

Dauerausstellung 5,00 Euro erm. 3,50 Euro

Sonderausstellung „Elefantenreich“ ... 8,00 Euro erm. 6,00 Euro

Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre.... Eintritt frei

Familientageskarte 10,00 Euro

Führungen 45,00 Euro

Schülerführungen 26,00 Euro

Audioguide zur Sonderausstellung 1,00 Euro

Audioguide zur Dauerausstellung kostenlos

Buchungen und Anmeldungen über kulturinfo rheinland:

Tel 02234 9921 – 555 · Fax 02234 9921 – 300

info@kulturinfo-rheinland.de

(Mo – Fr 8 – 18 Uhr, Sa/So/Feiertage 10 – 15 Uhr)

Kartenvorverkauf über:

0,14 €/Min. aus d. dt. Festnetz; Mobil ggf. abweichend



Öffnungszeiten:

Mo – Sa 10.00 – 24.00 Uhr

So 10.00 – 21.00 Uhr

Tel 0228 1841438

www.delikart-restaurant.de

LVR-LandesMuseum Bonn

Rheinisches Landesmuseum für Archäologie, Kunst- und Kulturgeschichte

Colmantstraße 14 – 16, 53115 Bonn

Tel Kasse: 0228 2070 – 351, Tel Shop: 0228 2070 – 350

www.landmuseum-bonn.lvr.de